

# Österliche Vorbereitungszeit



1. März 2017 – Aschermittwoch

Lesungen des Tages: Joël 2,12–18; 2 Kor 5,20 – 6,2; Mt 6,1–18

Du aber, wenn du fastest, salbe dein  
Haupt und wasche dein Gesicht, damit  
die Leute nicht merken, dass du fastest,  
sondern nur dein Vater, der im  
Verborgenen ist.

*(Mt 6,17–18)*



Frauen in Indien; Foto: Hans Eidenberger SM

## Haupt-Sache gesalbt

Wasche dein Gesicht:  
Komm in Berührung  
mit der Kultur der Erfrischung.

Salbe dein Haupt:  
Komm in Berührung  
mit der Kultur der Schönheit.

Der Aschermittwoch lädt dich ein,  
den ersten Befreiungs-Schritt zu setzen  
und der jesuanischen Duft-Spur zu folgen,  
damit dir in den kommenden Fasttagen  
nicht Menschenverachtung und Gewalt  
das Aroma der Menschwürde rauben,  
sondern wir alle  
durch die österliche Salbung  
mit Christus zu neuem Leben erweckt werden.

Lass dich – nicht anderes – ein  
auf die heilsame Zeit  
der verborgenen Gottes-Berührung.

*Hans Eidenberger SM*